

HERZLICH WILLKOMMEN

bei der **Gnadenquelle am Steinmar**

heilende Labstelle am Norischen Panoramaweg und keltischen Pilgerweg an der Saualm

Gnadenort = Schenkt dem Bittenden Kraft

Am Schnittpunkt der **Sonnenuntergangslinie**
vom Hochfest „**SAMHUIN**“ = 1. auf 2. November = Beginn des Winters, gelegen.

Harmonisiert und gibt **Kraft** zur **Vergebung**

Heilt **Blindheit** im **Geiste**

Geweiht der Mutterschaft Mariens

Betet:

„Unser Vater des Himmels gib mir den Mut zum Vergeben!“

„Mutter der Erde und der Menschen, bitte gib uns Brot heute!“

„Amen!“, „Oum!“, „Mane padme hum“ = „Die GÜTE soll wachsen auf unserer Erde!“

Es gibt viele energiereiche Wässer, der Begriff Gnadenquelle, ist einer 4teiligen Skala, der zweithöchste Bereich, den es gibt, nur Lourdeswässer sind noch höher. Also diese Quelle ist ein besonderer Platz, der den Körper in sein physiologisches Gleichgewicht bringt.

Das Wasser kommt aus einer Tiefe von 22 m und übersteht auch 3maliges Mikrowellenkochen und in Flaschen bis zu zwei Jahre nicht brackig

Man sollte gut 1,5 l davon trinken, dann lindert es den Zorn im Bauch. Es ist vor allem ein Frauenwasser, so sagt man auch, dass Frauen nach dem Genuß bis zu 3 Tage dem Manne nicht widersprechen.



„SAMHUIN“

Steinmarquelle



Eisen > Mars Aspekt

**Felsquellwasser, „Rockwater“,
„Rechtes“ rechtszirkuläres heil(iges) Wasser.
Am Schnittpunkt des alten Norischen Betelganges
mit der Samhuin (=2. November)
Sonnenuntergangslinie aus 1.200 Meter Tiefe,
in höchster Intensität (=70 mal: und 70 mal) quellend.**

**Heilt die Wut, den Zorn und den Haß,
besänftigt die Galle schmeichelt dem Zwölffingerdarm,
vermehrt die Tage der Alten, vermehrt die Kraft der Starken,
erfrischt das Herz, verbessert das innere Sehen,
es ist als ob man einen Becher des Abendlichtes genießt!**

GNADENQUELLE am Steinmar

ENERGETISIERUNGSÜBUNG:

- **bitten**
- **stehen**
- **sich erden**
- **entspannen**
- **Beine** etwa schulterbreit auseinander
- **Knie** leicht abgewinkelt
- **entspannen**
- **Arme** mit Handflächen nach unten vorstrecken
- entspannen
- **EINATMEN**
- Vorstellen ...

Eine **Naturkraft**: (des Wassers, der Sonne, ihres Kraftbaumes)
aufsaugen

ÜBER:

Zehenspitzen – Nabelchakra

Fingerspitzen – Stirnschakra

Dammchakra – Scheitelschakra

- **In sich aufnehmen**
- **AUSATMEN**
- Die dynamische Kraft zum schmerzenden Leerpunkt lenken
- Im Sonnengeflecht (handbreit ober dem Nabel)
- **abspeichern**
- **Danke singen**
- **dreimal oder fünfmal wiederholen**

GNADENQUELLE am Steinmar

BESCHREIBUNG DER DYNAMIK:

- **recht**(s)drehend
- implosiv
- zentripetal
- aufbauend = konstruktiv
- hinauf saugend
- nach innen gerichtet **verwirbelnd**
- **form**gebend
- **infor**mationgebend

VORKOMMEN:

selten
beachtenswert

SINN:

Heilenergie anziehen
Lebenskraft entfachen
Kosmische **Kraft** an das Wasser binden
Freie Energie „**Dynamik**“ ergreifbar machen

NUTZEN FÜR MICH:

Labung
Danken erlernen
Verwandlung
Heilung

GNADENQUELLE am Steinmar

CHEMISCHE ANALYSE AUS DEM JAHR 2002

PH Wert:	6,87	6,5-8,5
Sauerstoffsättigung:	1,8%	
Magnesium:	7,05 mg/l	10-30
Calcium:	22,4 mg/l	>30
Eisen:	0,03 mg/l	limit 0,3
Aluminium:	0,02 mg/l	limit 0,2
Ozon:	0,01 mg/l	limit 0,02
Sulfate:	14,8 mg/l	limit 250
Fluor:	0,17 mg/l	limit 1,5
Quecksilber:	0,0002 mg/l	limit 0,001
Amoniak:	0,1 mg/l	limit 05
Nitrate:	4,35 mg/l	limit 50,0
Nitrite:	0.003mg/l	limit 0,1
Fluor:	0,17 mg/l	limit 0,15
Zink:	0,02 mg/l	limit 3

Summe der gelösten Stoffe..... 108 mg/l
(ab 1000mg/l „Mineralwasser“)

Sehr gut geeignet für Bachblütenessenzen „Rockwater“ Babynahrung

GNADENQUELLE

am Steinmar

ANLEITUNG ZUM NUTZEN DER GNADENQUELLE:

WANN BRAUCHE ICH DEN GNADENQUELL?

Wenn ich an meine Leistungen zu hohe Ansprüche stelle.

Wenn ich zu gewissenhaft, zu „perfekt“ sein muß.

Wenn meine eigenen Bedürfnisse zu kurz kommen.

Wenn mein Alltag nicht mehr nach heilsamer Ordnung strukturiert ist.

WAS BEWIRKT DER GNADENQUELL?

Ich lerne an diesem Labsal die zu hohen Ansprüche an meine Leistung auf ein heilsames Maß zu vermindern. Die Aufgaben, die mir das Leben stellt mit Lässigkeit zu lösen. Meine ureigenen Bedürfnisse wahrnehmen und zulassen. Spontaner, unbeschwerter, flexibler handeln. Vertrauen zu meinem Tun finden. Das Leben in vollen Zügen genießen lernen.

WIE WIRKT DIE GNADENQUELLE?

Zuvor sich vom Alten abwaschen dann sich mit dem Quell verbinden
:trinken: So viel als ich kann

WO wäscht man sich mit dem Gnadewasser?

- 1. linken Fuß**
- 2. rechtes Knie ,**
- 3. rechte Kniekehle,**
- 4. linke Leistengegend**
- 5. rechte Augenbraue,**
- 6. linke Schläfe.**
- 7. Scheitel hinter den Ohrspitzen**

WANN IST DIE BESTE ZEIT?

Vollmond, Neumond, 2. November Samhuin, 2. Feber Imbolc